

1. Record Nr.	UNISA996308823903316
Titolo	Wissenskultur Tanz : Historische und zeitgenossische Vermittlungsakte zwischen Praktiken und Diskursen / Sabine Huschka
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2015
ISBN	3-8394-1053-3
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (246)
Collana	TanzScripte ; 15
Classificazione	AP 18000
Soggetti	Tanz; Wissen; Korper; Medien; Choreografie; Theaterwissenschaft; Kulturtheorie; Dance; Body; Media; Theatre Studies; Cultural Theory
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Frontmatter 1 Inhalt 5 Abgebrochene Gesten, ausgesetzte Bewegung, gescheiterte Mimikry. TanzErfahrung zwischen Sprache und Bild 25 Szenisches Wissen im ballet en action. Der choreographierte Korper als Ensemble 35 Relaying the Ar ts in Seventeenth-Centur y Italian Performance and Eighteenth-Centur y French Theory 55 Enzyklopadie des Tanzes. Bewegung und Wissensordnungen des 18. Jahrhunderts bei de Cahusac und Diderot 71 Auge. Seele. Herz. Zur Funktion der Geste im Tanzdiskurs des 18. Jahrhunderts 87 Logik des Ausdrucks 107 Form der Bewegung - Bewegung als Form. Zum Wissen vom Bewegungswissen 117 Bewegungserkenntnis. Zu einigen Modellen, dem Kinetischen gerecht zu werden 133 »In lauter Contretanze und teutsche verwandelt«. Die musikalische Konstitution realer und asthetischer Raume in der Mozartzeit 147 Tanzen als Museum auf Zeit 159 Aisthesis und Performance. Ludische Choreographien im urbanen Raum 173 YouTube als fiktiver Bewegungsspeicher tanzerischer Improvisation. Eine Lecture Performance 189 Das Fluchtige. Politische Aspekte einer tanztheoretischen Figur 199 Verschwindende Vermit tler: Diderots Monster 209 Wissen macht Augen oder wie der Diskurs den Blick lenkt 225 Autorinnen und Autoren 239 Backmatter 244
Sommario/riassunto	Tanz als eigene Wissenskultur zu begreifen, ist nicht selbstverstandlich. Doch steht außer Frage, dass dem Tanzen Wissensformen zukommen, die aus Praxeologien und Theoriebildungen hervorgehen. Aber bildet

die Tanzkunst auch eine Wissenskultur? Worin bestunde sie und welche Erkenntnisziele und Erfahrungswerte sind am Werk? Vor diesem Fragehorizont greift der Sammelband in bestehende Diskussionen ein, um aus interdisziplinärer Perspektive das intermediale Feld von Tanz und Wissen zu reflektieren. Namhafte Wissenschaftler_innen analysieren u.a. kulturtheoretische, ästhetische und politische Fragen einer hybriden Kultur, in der Wissen als Prozess begreifbar wird.

»Eine empfehlenswerte Studie für alle am Tanz und choreographischer Arbeit Interessierte, aber auch Tanz-, Bewegungs- und Sportpädagogen und -philosophen, die sich mehr Klarheit über Ursprünge, Motive und Bedeutung von darstellender Kunst verschaffen wollen.« Assia Maria Harwazinski, *Auskunft*, 31/1 (2011)

»Der Band leistet [...] für die junge Tanzwissenschaft in der Versammlung akademischer geschichts-, theorie- und praxisbezogener Reflexionen einen wichtigen Beitrag.« Heide Lazarus, www.theaterforschung.de, 06.07.2010

»Insgesamt ist der Band sehr informativ und gut lesbar geschrieben.« Peter Dahms, www.tanzinfo-berlin.de, 03.08.2009

Besprochen in: www.goethe.de, 05.10.2010, Gabriele Wittmann
